

Turnwettkampf im großen Stil – Turnverband Aggertal-Oberberg veranstaltet in

Marienheide die Qualifikationwettkämpfe zu den Rheinischen Meisterschaften

157 Gerätturnerinnen im Alter zwischen 8 und 25 Jahren gingen am Sonntag, den 03.06.18 in der Dreifachsporthalle Marienheide an die vier Geräte Sprungtisch, Spannbarren, Schwebebalken und Bodenturnfläche, um sich mit einer Platzierung unter den ersten 10 in der jeweiligen Altersklasse das Startrecht für die Rheinischen Endkämpfe zu sichern. Der Ausrichter TV Rodt-Müllenbach mit der Organisatorin Claudia Kuss und ihren Helfern hatte eigens für diesen Wettkampf alle Turngeräte der vereinseigenen Turnhalle Rodt in einen LKW geladen und diese dann zusammen mit weiteren Geräten aus der Turnhalle Jahnstraße zu einer vorschriftsmäßigen Wettkampfstätte aufgebaut. Alle Athletinnen, die hier starten durften, mußten sich zuvor auf Verbandsebene durch ein entsprechendes Ergebnis qualifizieren. Dementsprechend hoch wurde das Niveau der gezeigten Übungen erwartet und besonders die Turnerinnen aus Oberberg hatten bereits im Vorfeld ihre Zweifel, das gesteckte Ziel zu erreichen. Die Konkurrenz aus den teilnehmenden Turnverbänden Berg, Mettmann, Niederberg und Wuppertal versprach aus der Erfahrung heraus ein spannendes Ringen um die Plätze, sind dort doch die Voraussetzungen zum Training oftmals ganz andere als in unseren „kleinen“ Vereinen. Dort stehen nicht selten Kunstturnhallen, Turnzentren, mehr Trainingszeiten und auch mehr Übungsleiter/innen zur Verfügung.

Insgesamt 39 Mädchen und junge Frauen aus den örtlichen Vereinen BV 09 Drabenderhöhe, VFL Engelskirchen, TUS Elsenroth, TSV Much, SSV Nümbrecht, TV Rodt-Müllenbach und TUS Wiehl zeigten meist sehr gute Leistungen, wenn auch bei der einen oder anderen Turnerin die Nervosität siegte oder kleine Patzer eine tadellose Turnübung verhinderte.

Am Ende qualifizierten sich für die Rheinischen Meisterschaften am 08.07.18 in Mülheim/Ruhr:

Angelie Weber als 9. vom BV 09 Drabenderhöhe bei den Jahrgängen 2009/2010

Yasmin Libotte (TSV Much) als 5., Michelle Haertel (TSV Much) als 9. und Maria Decker (TV Rodt-Müllenbach) als 10. bei den 14/15jährigen. Mia Sophie Richter (Elsenroth) verpasste als 11. die Qualifikation knapp, kann aber evtl. nachrücken.

Bei den 16/17jährigen schafften es Lea Wester (4.) und Gianna Kraut (5.) vom Turnverein TSV Much ebenso wie Sarah Maria Brockhaus vom TUS Elselroth als 10.

In der Altersoffenen Klasse ab 18 Jahren war „abiturbedingt“ das Teilnehmerfeld nicht so groß und alle gestarteten Mädchen hatten automatisch das Startrecht schon in der Tasche. Ylva Kramer (TV Rodt-Müllenbach) wurde Vizemeisterin, Galina Tober, ebenfalls TVRM wurde 5. gefolgt von Sophie Lindenberg (Elsenroth) auf Platz 6 und Ann-Kristin Pflitsch (TUS Wiehl) auf dem 8. Rang.

Die Altersklassen der Elf- und die der Dreizehnjährigen waren mit jeweils 38 Starterinnen stark besetzt und die große Zahl der Mitstreiterinnen verhinderten einen Qualifizierungsplatz. Beste Oberbergerinnen waren Valerie Harder (SSV Nümbrecht) mit dem 16. Rang (13jährige) und Lilly Hebel (BV 09 Drabenderhöhe) mit dem 17. Rang bei den 11jährigen.